Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 104 (1978)
Heft: 18

Artikel: Märchen
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-605900

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schwerheerig

D Jumpfere Burgert trifft dr Heer Bravezi am Dalbering z Basel, wos haillos lärmig isch. Drzue ane gheere baidi au nimmen eso ganz guet.

No dr iblige Bigriessig kemme si au ins ibligi Gschpräächli, woby derno au vom Heer Laroche d Red isch, wo baidi kenne.

«Wie gohts em au», froggt dr Heer Bravezi.

«Nit guet», sait d Jumpfere Burgert, «r liggt im Schpittel, s isch em ä Bluetgfäss gschprunge.»

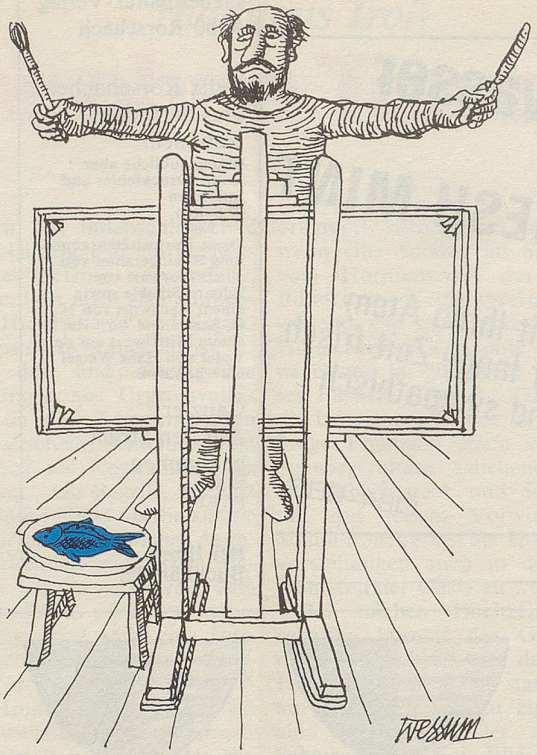
«Was sage Si?» froggt dr Heer Bravezi und hebt d Hand hinters ainti Ohr, «im Schpittel liggt r und worum?»

«S isch em ä Bluetgfäss gschprunge», wiederholt d Jumpfere Burgert.

«He nai aber au!» schreit dr Heer Bravezi, «was Si nit sage: s isch em ä Bueb ins Gfräss gschprunge?»

«Jä, ä Bluetgfäss isch em gschprunge!»

«Die Lusbuebe!» schreit dr Heer Bravezi no lyter, «so eppis! Das hätte mir ys denn au no nit erlaubt dozmol, und mr sin doch au Luskhaibe gsi!» *R. P.*



Pünktchen auf dem i

Tourismus

öff

Märchen

Der berühmte Knigge machte eine Seereise. Das Schiff ging unter. Der Verfasser des «Umganges mit Menschen» sank in die Tiefe. Ein riesiger Haifisch schwamm auf ihn zu.

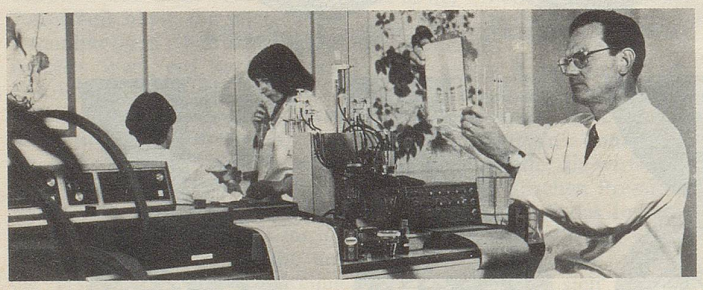
Der Unglückliche zog ein kleines Taschenmesser.

Da tat der Haifisch seinen Rachen auf: «Aber Herr Knigge – gerade Sie – Fisch mit dem Messer ...?» *Gy*

Immerhin

Der Vater: «Dein ganzes Leben lang hast du mir noch kein Vergnügen gemacht!»

Der Sohn: «Aber vorher ...»



Mit Hilfe der Dünnschicht-Chromatographie werden Heilpflanzen-Extrakte analysiert.

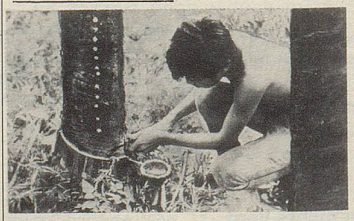
Zeller macht aus altbewährten Heilkräutern wirksame Arzneien

Wertvolle Pflanzen! König Arkiselaos von Kyrene (565 v. Chr.) beaufsichtigt das Wiegen von Heilkräutern (zeitgen. Darstellung).

Linderung und Heilung von Krankheiten aller Art suchten und fanden die Menschen seit jeher in den Kräften des Pflanzenreichs. Nach jahrhundertelanger Entwicklung präsentieren sich heute Extrakte aus Heilpflanzen als moderne und mildwirkende Arzneien, exakt in der Dosierung, gleichbleibend in der Qualität. Zeller bietet solche pflanzlichen Heilmittel gegen vielerlei Beschwerden.

Rasche Hilfe bei verdorbenem Magen

Wenn Magen und Darm gegen reichliche und ungewohnte Kost mit Übelkeit, Krämpfen und Völlegefühl protestieren, dann bewährt sich Zellerbalsam.



In Siam wird aus Einschnitten in der Stammrinde einer Styracaceae ein wichtiger Bestandteil des Zellerbalsam gewonnen.

Mit seinen zwölf harmonisch kombinierten Pflanzenextrakten — darunter Auszüge aus Schafgarbe, Ruhrwurz, Myrrhe und Weihrauch — wirkt Zellerbalsam schmerzlindernd und krampflösend auf Magen und Darm. Die Sekretion der Verdauungssäfte wird gefördert. Das Wohlbefinden kehrt zurück. Schon wenige Tropfen Zellerbalsam lassen oft die Beschwerden schwinden.

Jetzt auch in Tablettenform erhältlich.

Heilpflanzen für Herz und Nerven

Leiden Sie unter nervösen Herzbeschwerden (Herzklopfen, Beklemmungsgefühl, rascher Puls)? Sind Sie leicht reizbar? Peinigen Sie nervöse Atemnot und Angstgefühle?

Eine Behandlung mit Zellers Herz- und Nerventropfen kann Ihnen helfen. Diese bewährte Arznei verdankt ihre beruhigende und

Hopfen enthält Herz und Nerven beruhigende Wirkstoffe (nach Prof. Hörhammer).

krampflindernde Wirkung Heilpflanzen, die einander harmonisch ergänzen. Wichtigste Bestandteile sind Extrakte aus Blüten, Blättern und Früchten des Weißdorn (Crataegus).

Wurzel gegen nervöse Spannungszustände

Gegen Spannungszustände gibt es jetzt ein rein pflanzliches Arzneimittel: Zellers Entspannungs-Dragées. Die krampflösende und beruhigende Kraft verdanken diese Dragées hauptsächlich der Petasiteswurzel, deren Extrakte bereits im alten China in entspannenden Arzneien verwendet wurden.

Zellers Entspannungs-Dragées helfen auch bei Lampenfieber und Examensangst. Sie sind bestens verträglich, entspannen ohne zu ermüden und werden deshalb auch Autofahrern im nervenzerrenden modernen Verkehr verordnet.

Vorbeugen ist besser als heilen

Es ginge uns allen viel besser, wenn wir mehr gingen (Lichtenberg). Kämpfen Sie an gegen die Trägheit des Körpers. Durch regelmäßige Spaziergänge und Wanderungen zum Beispiel. Und lassen Sie sich gründlich von Ihrem Arzt untersuchen, mindestens einmal im Jahr.

Zeller

Rein pflanzliche Heilmittel seit 1864.

In Apotheken und Drogerien

ZS 7611